

# Sportbrillen? Kein Problem!

„Nach 15 Jahren wollte ich mal eine neue Maschine“, sagt Dörthe Bahr, Chefin des gleichnamigen Einschleifservices in Wuppertal. Hinter der Anschaffung steckt natürlich viel mehr als der persönliche Wunsch.

Autor | Theo Mahr

Dörthe Bahr weiß genau, was sie will. Ihr Unternehmen betreibt sie auf ihrem privaten Grundstück in Wuppertal. Vor 15 Jahren hat sie sich als Einzelunternehmerin spezialisiert auf das Einschleifen von Brillengläsern aller Art und bietet seither Augenoptikern damit die Möglichkeit sich erstens von zeitraubender Werkstattarbeit und zweitens von Bruchrisiken zu befreien. Heute arbeiten neben ihr und ihrem Geschäftspartner Volker Propach bis zu acht weitere Augenoptiker in der topmodern ausgestatteten Werkstatt.

Die Augenoptiker nutzen das Angebot ganz unterschiedlich. Manche haben Bahrs Einschleifservice quasi fest in ihren Betriebsablauf integriert, andere nutzen die Fachleute aus Wuppertal ganz besonders zu Spitzen- und sehr gerne zu Urlaubszeiten.

2012 stellte die Spezialistin einen neuen Magnet-Sonnenclip vor, lange bevor die Teile wieder richtig Mode wurden. „Durch Anbringung von zwei Magneten (Ø 1,6 mm) je Korrektionsglas ist es uns möglich für jede Brille mit Kunststoffgläsern einen Magnet-Sonnenclip zu fertigen. Neben Sonnenschutzgläsern in 85 % braun, -grau und -grün haben wir auch verschiedene Blueblocker und polarisierende Brillengläser in allen Kurven vorrätig auf Lager. Das ermöglicht uns eine schnelle Fertigung der Magnet-Clips innerhalb von 24 Stunden. Wir bieten den Magnet-Sonnenclip

für jede Brille mit Kunststoffgläsern, zur Neuverglasung und für bereits gerandete (getragene) Brillen, an.“, verspricht Dörthe Bahr.

Der neueste Clou aus Wuppertal ist aber eine topmoderne Industrie-Maschine, mit der Bahr nun auch Sportbrillen verglasen und seitlich bohren kann, und das unabhängig von Glasherstellern. „Das kann ein normaler Augenoptiker nicht leisten“, erklärt sie. Logisch, für die Maschine war – inklusive einiger (unerwarteter) Soft- und Hardware-Erneuerungen – eine sechsstellige Investition notwendig. Auch die Installation lief nicht ohne Probleme ab, doch inzwischen funktioniert alles bestens.

Interessierte Augenoptiker können den kostenlosen Abholservice mit UPS nutzen. Jedem Paket, das die Augenoptiker von Bahr bekommen, liegt ein kostenloser Versandaufkleber bei. Den kleben Bahrs Kunden einfach auf das Paket, das sie zu an den Einschleifservice schicken wollen und geben es einem UPS-Fahrer mit. Sollte kein Fahrer zum Augenoptiker ins Geschäft kommen, können diese die Abholung telefonisch veranlassen. ●●



Firmengründerin  
Dörthe Bahr



Beim Einschleifservice Bahr wurde groß in die Ausstattung investiert.